

Einleitung

Mit dem vorliegenden Demografiemonitoring wird das Ziel der regelmäßigen Beobachtung und Beschreibung der demografischen Lage in Düsseldorf verfolgt. Es dient der genaueren Betrachtung der demografischen Struktur und Entwicklung der Landeshauptstadt innerhalb eines Zeitraumes von in der Regel sechs Jahren und hilft so, die Ausprägungen des demografischen Wandels in Düsseldorf aufzuzeigen.

Weiterhin trägt das Monitoring dazu bei, Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit zu informieren sowie Probleme und Handlungsbedarfe rechtzeitig zu erkennen und gegebenenfalls entsprechende Maßnahmen einzuleiten.

In dieser Ausgabe des Demografiemonitorings wird ein Zeitraum von sieben Jahren genutzt. Das Jahr 2015, welches in dieser Veröffentlichung als Vergleichsjahr dienen sollte, eignet sich durch die Sondereffekte der Fluchtmigration nicht für einen Vergleich, daher ist das Jahr 2014 das Referenzjahr. Allerdings ist auch das Jahr 2020 maßgeblich durch die Corona-Pandemie gekennzeichnet. Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung ist noch nicht erkennbar, wie die Pandemieeffekte interpretiert werden können. Ein verändertes Wanderungsverhalten könnte Einfluss auf die Einwohnerentwicklung haben, da beispielsweise zeitweise Grenzen geschlossen waren. Ebenso ist vorstellbar, dass ein verändertes Meldeverhalten die Einwohnerzahl beeinflusst hat, da beispielsweise Bürgerbüros zeitweise geschlossen beziehungsweise nur eingeschränkt zugänglich waren und An- und Ummeldungen eventuell erst verzögert durchgeführt wurden.

Auswirkungen der Corona-Pandemie

Die Effekte der Corona-Pandemie zeigen sich in der demografischen Entwicklung der Stadt Düsseldorf. Dies betrifft insbesondere die folgenden Aspekte:

Bevölkerungsentwicklung

Die Zahl der Einwohner*innen und Einwohner ist zum ersten Mal seit 1998/1999 rückläufig. Auch bei der ausländischen Bevölkerung ist dieser Effekt zu erkennen.

Wanderungen

Die Zu- und Fortzüge von und nach Düsseldorf sind im Vergleich zu den Vorjahren erkennbar reduziert. Auffällig ist der deutliche Rückgang der Auslandszuzüge. Auch bei den Zuzügen aus dem übrigen NRW ist ein Rückgang gegenüber den Vorjahren festzustellen. Differenziert nach unterschiedlichen Altersklassen zeigt sich, dass es bei den Zuzügen insbesondere in den Altersgruppen der unter 6-Jährigen, der 18- bis unter 30-Jährigen sowie bei den 30- unter 50-Jährigen zu einen Rückgang gegenüber den Vorjahren gekommen ist. Da insbesondere einzelne Alterskohorten betroffen sind, wird angenommen, dass nicht getätigte Wanderungen die Hauptursache der veränderten demografischen Entwicklung beziehungsweise des Einwohner*innenrückgangs sind.

Nebenwohnsitze

Reduziert hat sich ebenfalls die Zahl der Nebenwohnsitze. Dies könnte zum einen durch den verminderten Zuzug von Studierenden erklärt werden und zum anderen durch die vermehrte Nutzung des Home-Offices.

Haushalte und Personen mit Migrationshintergrund

Die Daten der Zahlen zur Haushaltsstruktur sowie der Zahlen zu Personen mit Migrationshintergrund werden mittels eines statistischen Verfahrens aus den Meldezahlen generiert. Für das Jahr 2020 kann derzeit nicht abschließend sichergestellt werden, dass valide Ergebnisse generiert werden. Auf die Darstellung der Haushaltsstruktur und die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund wird daher für das Jahr 2020 verzichtet.

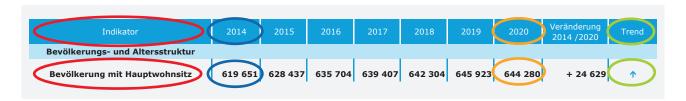
Methodik und Datenquellen

Die im Monitoring verwendeten Indikatoren stellen ein von der KGSt und von interkommunalen Arbeitskreisen erarbeitetes Standard-Indikatorenset für ein Demografie-Monitoring dar (vgl. KGSt-Materialie 5/2010 und VDSt Indikatoren- und Merkmalskatalog 2011).

Die Indikatoren werden in fünf Beobachtungsdimensionen unterteilt:

- Bevölkerungs- und Altersstruktur
- Ausländische Bevölkerung und Migrationshintergrund
- Natürliche Bevölkerungsentwicklung und Familienstand
- Wanderungen
- Haushaltsstruktur

In Tabellenform sind vorweg für den jeweiligen Indikator auf einen Blick der Wert des aktuellen Jahres sowie die Werte der letzten sechs Jahre abgebildet. Des Weiteren wird die Veränderung 2020 gegenüber 2014 dargestellt. In der letzten Spalte weist ein Pfeil auf einen statistisch positiven oder negativen Trend für den betrachteten Zeitraum hin. Dieser Trend fasst die Information der Zeitreihe zusammen und zeigt auf, ob der vergangenen Entwicklung eine Linearität, das heißt ein statistisch nachweisbarer, signifikanter Trend zugrunde liegt¹.



¹ Hierfür wird der Korrelationskoeffizient nach Pearson verwendet und mit Hilfe des T-Tests zur Bestimmung der statistischen Signifikanz (5%-Niveau) geprüft.

Erläuterungen und Hinweise

Für die vorliegende Veröffentlichung wurde die geschlechtsspezifische Schreibweise gewählt. Dort, wo es aus Platzgründen nicht möglich war, sind beide Geschlechter gemeint.

Zeichen bei fehlenden Zahlenangaben:

- X eine Zahlenangabe kann aus sachlogischen Gründen nicht in Frage kommen oder ist nicht sinnvoll
- Zahlenwert genau Null (nicht vorhanden)

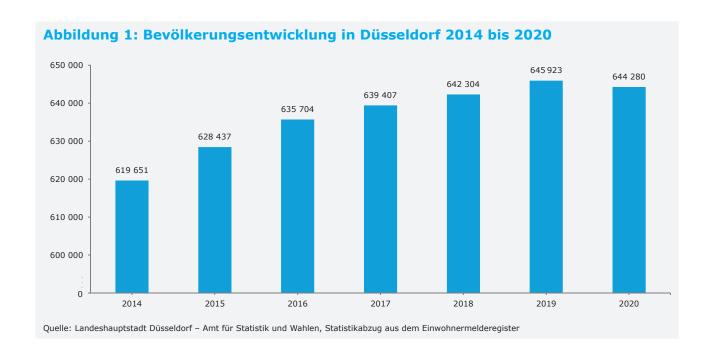
Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Bevölkerung mit Hauptwohnsitz									
nsgesamt	619 651	628 437	635 704	639 407	642 304	645 923	644 280	+24 629	1
eränderung zum Vorjahr in Prozen	+ 1,0	+ 1,4	+ 1,2	+ 0,6	+ 0,5	+ 0,6	- 0,3	+4,0	4
davon weiblich	320 441	323 676	326 593	328 232	329 573	331 455	330 430	+9 989	1
davon männlich	299 210	304 761	309 111	311 175	312 731	314 468	313 850	+14 640	1
davon deutsch	493 263	493 328	493 878	494 313	493 945	493 691	492 427	- 836	•
davon nichtdeutsch	126 388	135 109	141 826	145 094	148 359	152 232	151 853	+25 465	1
davon unter 6 Jahre	34 403	35 569	36 463	37 208	37 576	37 659	36 767	+2 364	1
davon 6 bis unter 18 Jahre	59 013	60 585	62 210	62 577	63 191	64 196	64 749	+5 736	1
davon 18 bis unter 30 Jahre	93 175	96 003	97 341	97 746	96 885	96 720	94 921	+1 746	•
davon 30 bis unter 50 Jahre	194 246	194 636	194 500	194 040	194 136	194 605	193 595	- 651	•
davon 50 bis unter 65 Jahre	119 123	121 591	124 619	127 193	129 958	131 897	133 092	+13 969	1
davon 65 bis unter 80 Jahre	88 151	87 365	86 478	85 210	83 694	82 191	80 799	-7 352	•
davon 80 Jahre und älter	31 540	32 688	34 093	35 433	36 864	38 655	40 357	+8 817	1
urchschnittsalter	43,1	43,0	42,9	42,8	42,9	42,9	43,0	-0,1	•
ugendquotient ¹⁾	23,0	23,3	23,7	23,8	23,9	24,1	24,1	+1,1	1
ltenquotient ²⁾	29,4	29,1	29,0	28,8	28,6	28,6	28,7	-0,7	•
reying-Index ³⁾	35,8	37,4	39,4	41,6	44,0	47,0	49,9	+14,2	↑
nteile an der Gesamtbevölkerun	g in Prozent								
reiblich	51,7	51,5	51,4	51,3	51,3	51,3	51,3	-0,4	•
nännlich	48,3	48,5	48,6	48,7	48,7	48,7	48,7	+0,4	1
eutsch	79,6	78,5	77,7	77,3	76,9	76,4	76,4	-3,2	4
ichtdeutsch	20,4	21,5	22,3	22,7	23,1	23,6	23,6	+3,2	1
nter 6 Jahre	5,6	5,7	5,7	5,8	5,9	5,8	5,7	+0,1	•
bis unter 18 Jahre	9,5	9,6	9,8	9,8	9,8	9,9	10,0	+0,5	^
8 bis unter 30 Jahre	15,0	15,3	15,3	15,3	15,1	15,0	14,7	-0,3	•
0 bis unter 50 Jahre	31,3	31,0	30,6	30,3	30,2	30,1	30,0	-1,3	•
0 bis unter 65 Jahre	19,2	19,3	19,6	19,9	20,2	20,4	20,7	+1,5	1
5 bis unter 80 Jahre	14,2	13,9	13,6	13,3	13,0	12,7	12,5	-1,7	V
0 Jahre und älter	5,1	5,2	5,4	5,5	5,7	6,0	6,3	+1,2	1
Bevölkerung mit Nebenwohnsitz									
nsgesamt	12 943	13 699	14 269	14 583	14 922	15 259	14 428	+1 485	↑
/eränderung zum Vorjahr in Prozen	+ 7,1	+ 5,8	+ 4,2	+ 2,2	+ 2,3	+ 2,3	- 5,4	+11,5	4

Bevölkerung im Alter unter 18 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

Zum ersten Mal seit Jahren hat die Einwohnerzahl Düsseldorfs im Vergleich zum Vorjahr abgenommen. Zum 31. Dezember 2020 lebten 644.280 Personen in Düsseldorf. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang um 1.643 Personen. Betrachtet man den Zeitraum von 2014 bis 2020 entspricht dies einem Zuwachs von 24.629 Personen beziehungsweise 4,0 Prozent.

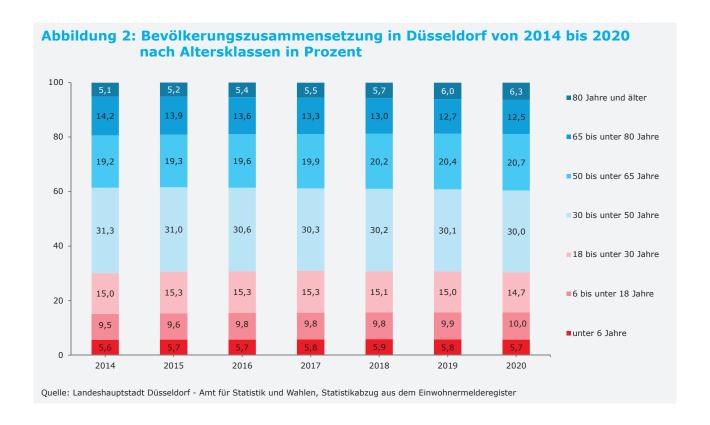
 $^{^{2)}}$ Bevölkerung im Alter ab 65 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

³⁾ Der Greying-Index beschreibt das quantitative Verhältnis der 80-Jährigen und älter bezogen auf die 65- bis unter 80-Jährigen.



Die einzelnen Altersgruppen entwickeln sich unterschiedlich. Absolut betrachtet ergibt sich bei der Altersgruppe der 50- bis unter 65-Jährigen der größte Zuwachs. Im Vergleich der Jahre 2014 zu 2020 steigt die Zahl der Personen im Alter von 50 bis unter 65 Jahre um 13.969 Personen beziehungsweise um 11,7 Prozent an. Die Altersgruppe der über 80-Jährigen verzeichnet ebenfalls ein deutliches Plus von 8.817 Personen und steigert ihren Anteil an der Gesamtbevölkerung im Betrachtungszeitraum um 1,2 Prozentpunkte. Deutliche Zugewinne sind außerdem bei den unter 18-Jährigen zu beobachten: Die Zahl der Kinder im Alter bis unter 6 Jahre steigt um 2.364 auf 36.767 an, während die Zahl der Kinder und jungen Erwachsenen von 6 bis unter 18 Jahren um 5.736 auf 64.749 Personen ansteigt. Im Vergleich zum Referenzjahr 2014 ist die Zahl der 18- bis unter 30-Jährigen absolut gestiegen (+1.746 Personen), jedoch ist ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung leicht um -0,3 Prozentpunkte gesunken. Die Zahl der 30- bis unter 50-Jährigen hat hingegen abgenommen: Im betrachteten Zeitraum ist mit einem Minus von 651 Personen eine leichte Abnahme zu verzeichnen, ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung sinkt um 1,3 Prozentpunkte auf 30,0 Prozent. Die deutlichsten Verluste sind in der Gruppe der 65- bis unter 80-Jährigen festzustellen. Ihre Zahl sinkt um 7.352 auf 80.799 Personen, was einem Anteil von 12,5 Prozent (-1,7 %-Punkte) entspricht.

Auffällig ist, dass die Zahl der Personen mit einem Nebenwohnsitz um 5,4 Prozent beziehungsweise 831 Personen zurückgegangen ist. Diese Entwicklung dürfte sich größtenteils durch die Pandemie erklären lassen.



Das Durchschnittsalter ändert sich im Vergleich zum Vorjahr nicht und liegt derzeit bei 43,0 Jahre. Der Jugendquotient verharrt auf seinem Vorjahreswert bei 24,1. Der Altenquotient sinkt zum Vergleichsjahr 2014 um -0,7 und liegt aktuell nun bei 28,7. Der Greying-Index, der die Zahl der 80-Jährigen ins Verhältnis zu den 65- bis unter 80-Jährigen setzt, steigt an und weist einen Wert von 49,9 aus. Dies ist eine Steigerung zum Jahr 2014 von +14,2.

Tabelle 2: Bevölkerungs- und Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung und der Personen mit Migrationshintergrund in Düsseldorf 2014 bis 2020

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Ausländische Bevölkerung ¹⁾									
Insgesamt	126 388	135 109	141 826	145 094	148 359	152 232	151 853	+25 465	1
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	+ 4,6	+ 6,9	+ 5,0	+ 2,3	+ 2,3	+ 2,6	- 0,2	+ 20,1	4
davon weiblich	62 579	66 164	68 955	70 644	72 325	74 325	74 185	+11 606	1
davon männlich	63 809	68 945	72 871	74 450	76 034	77 907	77 668	+13 859	1
davon unter 6 Jahre	4 614	5 515	6 344	6 681	6 912	7 250	7 125	+2 511	1
davon 6 bis unter 18 Jahre	9 112	10 162	11 043	10 995	11 455	12 031	12 217	+3 105	1
davon 18 bis unter 30 Jahre	24 123	26 560	28 039	28 595	28 078	27 823	26 215	+2 092	•
davon 30 bis unter 50 Jahre	54 672	57 504	59 576	61 058	62 708	64 615	64 496	+9 824	1
davon 50 bis unter 65 Jahre	20 305	21 098	21 946	22 446	23 527	24 546	25 441	+5 136	^
davon 65 bis unter 80 Jahre	11 562	12 076	12 385	12 627	12 690	12 702	12 812	+1 250	^
davon 80 Jahre und älter	2 000	2 194	2 493	2 692	2 989	3 265	3 547	+1 547	1
Anteile in Prozent ²⁾									
Insgesamt	20,4	21,5	22,3	22,7	23,1	23,6	23,6	+3,2	^
weiblich	19,5	20,4	21,1	21,5	21,9	22,4	22,5	+3,0	^
männlich	21,3	22,6	23,6	23,9	24,3	24,8	24,7	+3,4	1
unter 6 Jahre	13,4	15,5	17,4	18,0	18,4	19,3	19,4	+6,0	1
6 bis unter 18 Jahre	15,4	16,8	17,8	17,6	18,1	18,7	18,9	+3,5	^
18 bis unter 30 Jahre	25,9	27,7	28,8	29,3	29,0	28,8	27,6	+1,7	•
30 bis unter 50 Jahre	28,1	29,5	30,6	31,5	32,3	33,2	33,3	+5,2	1
50 bis unter 65 Jahre	17,0	17,4	17,6	17,6	18,1	18,6	19,1	+2,1	1
65 bis unter 80 Jahre	13,1	13,8	14,3	14,8	15,2	15,5	15,9	+2,8	1
80 Jahre und älter	6,3	6,7	7,3	7,6	8,1	8,4	8,8	+2,5	↑
Anteil der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationen ³⁾	38,5	36,6	35,1	32,2	31,1	30,5	30,5	-8,0	V
Bevölkerung mit Migrationshintergru	ınd ⁴⁾								
Insgesamt	235 227	246 520	255 764	261 350	267 143	272 982	x	x	x
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	+ 3,8	+ 4,8	+ 3,7	+ 2,2	+ 2,2	+ 2,2	×	x	x

Die Zahl der Personen mit einer nichtdeutschen Staatsbürgerschaft ist zwischen den Jahren 2014 und 2020 angestiegen: Um 25.465 Personen beziehungsweise 20,1 Prozent auf insgesamt 151.853 Ausländer*innen. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen leichten Rückgang. Der Anteil der Ausländer*innen an der Gesamtbevölkerung liegt bei 23,6 Prozent im Jahr 2020 (2014: 20,4 %). 22,5 Prozent der Frauen und 24,7 Prozent der Männer haben eine nichtdeutsche Staatsangehörigkeit.

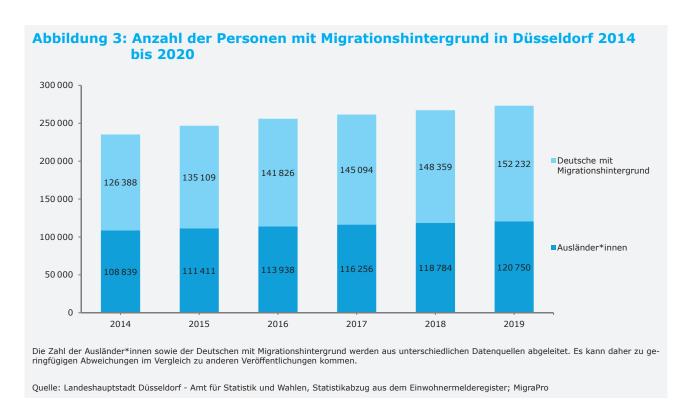
Die Angaben zur ausländischen Bevölkerung beinhalten auch die Zahl der Staatenlosen, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit sowie Personen, zu deren Staatsangehörigkeit keine Angaben vorliegen.

²⁾ Anteile an der jeweiligen Gesamtbevölkerungsgruppe.

 $^{^{\}scriptscriptstyle 3)}$ $\,$ Im Jahr 2020 waren dies: Türkei, Griechenland, Polen, Italien und Syrien.

⁴⁾ Der Migrationshintergrund leitet sich aus dem Einwohnermelderegister mit Hilfe des Verfahrens MigraPro ab. Die Gruppe der Personen mit Migrationshintergrund umfasst die ausländische Bevölkerung, eingebürgerte Personen sowie (Spät-)Aussiedler*innen.

Die Zahl der Personen mit Migrationshintergrund kann im Jahr 2020 nicht ausgewiesen werden.



Die Entwicklung der ausländischen Bevölkerung weist – im Gegensatz zu der Gesamtbevölkerung – in allen Altersgruppen im betrachteten Zeitraum ein positives Wachstum auf. Besonders deutlich trifft dies auf die Gruppe der 30- bis unter 50-Jährigen zu: In dieser Alterskohorte sind zwischen dem Referenzjahr 2014 zum Jahr 2020 Zuwächse von 9.824 Personen zu verzeichnen. Ihr Anteil an der Gesamtzahl dieser Altersgruppe steigt von 28,1 Prozent auf 33,3 Prozent an. Weitere deutliche Zunahmen sind in der Altersgruppe der 50- bis unter 65-Jährigen (+5.136 Personen) sowie der 18- bis unter 30-Jährigen (+3.105 Personen) festzustellen.

Der Anteil der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationalitäten liegt bei 30,5 Prozent und sinkt damit im Betrachtungszeitraum um 8,0 Prozentpunkte. Die Top-5 setzen sich 2020 aus den Ländern Türkei, Griechenland, Polen, Italien und Syrien zusammen. Das Sinken des Anteils der Bevölkerung der fünf häufigsten Nationalitäten, bei einem gleichzeitigen Anstieg der Zahl der ausländischen Bevölkerung insgesamt, kann als ein Hinweis für eine zunehmende Heterogenisierung der ausländischen Bevölkerung gedeutet werden.



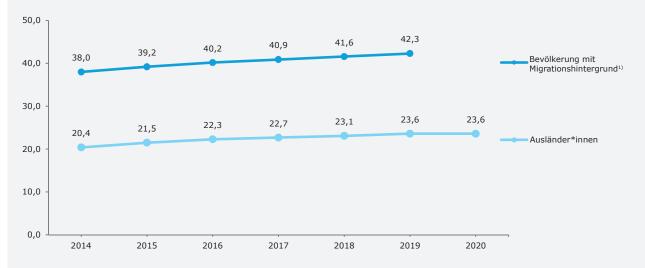


Tabelle 3: Einwohner*innen mit EU- und britischer Staatsangehörigkeit in Düsseldorf 2014 bis 2020

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Einwohner*innen mit	EU - und briti	scher Staats	sangehörigk	eit ¹⁾					
nsgesamt	549 328	552 133	553 625	554 690	554 459	553 921	552 167	+4 593	•
lavon aus									
Deutschland	493 263	493 328	493 878	494 313	493 945	493 691	492 427	-836	•
Griechenland	10 075	10 268	10 290	10 388	10 319	10 183	10 073	-2	•
Polen	8 989	9 324	9 358	9 316	9 107	8 877	8 666	-323	•
Italien	7 289	7 619	7 772	7 799	7 915	7 980	7 903	+614	•
Rumänien	3 731	4 447	4 593	4 856	5 034	5 092	5 149	+1418	•
Spanien	3 995	4 271	4 392	4 477	4 576	4 632	4 678	+683	•
Kroatien	3 337	3 524	3 632	3 720	3 726	3 783	3 743	+406	•
Frankreich	3 184	3 244	3 372	3 328	3 304	3 334	3 296	+112	•
Niederlande	2 456	2 544	2 521	2 542	2 599	2 587	2 532	+76	•
Bulgarien	1 809	2 008	2 155	2 204	2 266	2 308	2 364	+555	•
Großbritannien	2 513	2 546	2 519	2 469	2 370	2 235	2 161	-352	•
Österreich	1 867	1 887	1 869	1 910	1 898	1 869	1 865	-2	•
Portugal	1 614	1 664	1 689	1 681	1 652	1 653	1 666	+52	•
Ungarn	930	997	1 008	1 025	1 024	1 000	969	+39	•
Belgien	710	715	718	765	814	813	809	+99	•
Lettland	530	530	520	516	542	516	494	-36	•
Litauen	359	393	430	439	476	486	487	+128	•
Schweden	427	454	438	449	455	446	450	+23	•
Tschechische Repub	391	407	446	430	398	422	433	+42	•
Irland	350	374	366	382	377	379	387	+37	•
Slowakei	312	330	347	363	349	341	334	+22	•
Finnland	319	314	316	316	316	313	290	-29	•
Dänemark	243	262	267	241	233	227	243	±0	•
Slowenien	274	282	279	261	250	245	232	-42	•
Zypern	118	153	193	217	226	225	219	+101	•
Luxemburg	116	127	139	154	156	164	172	+56	•

¹⁾ Die Bevölkerung mit Migrationshintergrund beinhaltet die Anzahl der Ausländer*innnen.

Das Ranking der Einwohner*innen orientiert sich am Jahr 2020.

Wird ein Fokus auf die Personen mit einer EU- oder britischen Staatsangehörigkeit gelegt, zeigt sich, dass (neben Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit) am häufigsten Personen mit griechischer (10.073), polnischer (8.666), italienischer (7.903), rumänischer (5.149) sowie spanischer Staatsangehörigkeit in Düsseldorf leben. Die Zahl der Personen mit deutscher (-836), polnischer (-323) und britischer (-352) Staatsangehörigkeit hat sich im Betrachtungszeitraum reduziert. Hingegen hat die Anzahl der Personen mit rumänischer (+1.418), spanischer (+683) und italienischer (+614) Staatsbürgerschaft zugenommen.

Tabelle 4: Natürliche Bevölkerungsentwicklung und Familienstand in Düsseldorf 2014 bis 2020

Todillodon	2014	2015	2016	2017	2010	2010	2020	Veränderung	Torre
Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2014 / 2020	Trend
Geburten und Sterbefälle									
Lebendgeborene insgesamt	6 413	6 528	6 886	6 926	6 780	6 456	6 404	-9	•
davon deutsch	5 114	5 114	5 251	5 186	5 235	4 986	4 911	-203	•
davon nichtdeutsch	1 299	1 414	1 635	1 740	1 545	1 470	1 493	+194	•
Sterbefälle insgesamt	6 029	6 413	6 115	6 380	6 366	6 298	6 450	+421	•
davon deutsch	5 584	5 907	5 612	5 797	5 833	5 715	5 802	+218	•
davon nichtdeutsch	445	506	503	583	533	583	648	+203	↑
Natürlicher Saldo insgesamt ¹⁾	+ 384	+ 115	+ 771	+ 546	+ 414	+ 158	- 46	-430	•
Natürlicher Saldo deutsch	- 470	- 793	- 361	- 611	- 598	- 729	- 891	-421	•
Natürlicher Saldo nichtdeutsch	+ 854	+ 908	+ 1 132	+ 1 157	+ 1 012	+ 887	+ 845	-9	•
Zusammengefasste Geburtenziffer (TFR) ²⁾	1,34	1,34	1,39	1,38	1,33	1,26	1,24	-0,10	•
Geburtenziffer für deutsche Frauen	1,30	1,30	1,31	1,29	1,30	1,22	1,21	-0,09	•
Geburtenziffer für nichtdeutsche Frauen	1,51	1,52	1,64	1,68	1,47	1,40	1,40	-0,11	•
Sterberate ³⁾	10,0	10,3	9,7	10,0	9,9	9,8	10,0	-0,3	•
Familienstand ⁴⁾									
Bevölkerung ab 18 Jahre	526 235	532 283	537 031	539 622	541 537	544 068	542 764	+17 833	1
darunter ledig	189 599	193 588	196 453	198 981	200 563	202 967	204 687	+15 088	1
darunter verheiratet	243 755	245 064	246 583	247 154	248 097	248 544	245 503	+1 748	1
darunter verwitwet	37 487	37 188	36 952	36 512	36 134	35 885	35 774	-1 713	•
darunter geschieden	53 048	53 151	53 121	52 924	52 857	52 590	52 605	-443	•
darunter eingetragene Lebenspartnerschaft	1 855	2 042	2 193	2 089	1 680	1 512	1 372	-483	•
darunter aufgehobene Lebenspartnerschaft	230	254	278	293	233	252	266	+36	•
Anteile in Prozent									
edig	36,0	36,4	36,6	36,9	37,0	37,3	37,7	+1,7	1
verheiratet	46,3	46,0	45,9	45,8	45,8	45,7	45,2	-1,1	•
verwitwet	7,1	7,0	6,9	6,8	6,7	6,6	6,6	-0,5	•
geschieden	10,1	10,0	9,9	9,8	9,8	9,7	9,7	-0,4	•
eingetragene Lebenspartnerschaft	0,4	0,4	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	-0,1	•

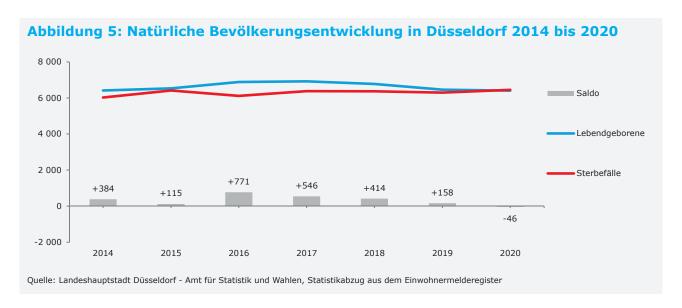
¹⁾ Der natürliche Saldo bezeichnet die Differenz aus Lebendgeborenen und Gestorbenen eines Jahres und führt dabei im Saldo zu einem Geburten- oder Gestorbenenüberschuss.

²⁾ Die zusammengefasste Geburtenziffer errechnet sich aus der Summe aller altersspezifischen Geburtenziffern der Frauen im Alter von 15 bis unter 45 lahre

³⁾ Die Sterberate beschreibt den Anteil der Sterbefälle bezogen auf 1.000 Einwohner*innen (mittlere Jahresbevölkerung).

⁴⁾ Fälle, bei denen der Familienstand unbekannt ist, sind nicht aufgeführt.

Die Zahl der Geburten in Düsseldorf ist 2020 mit 6.404 Geburten im Vergleich zum Vorjahr erneut gesunken (-52). Hingegen ist die Zahl der Sterbefälle gestiegen und liegt im Jahr 2020 bei 6.450. Im Betrachtungszeitraum 2014 bis 2020 ist weder für die Zahl der Lebendgeborenen (-9 Geburten) noch für die Zahl der Sterbefälle (+421) ein eindeutiger Trend zu konstatieren. Der natürliche Saldo, das Verhältnis von Geburten zu Sterbefällen, liegt zum ersten Mal im Betrachtungszeitraum im negativen Bereich (-46). Wie in den Jahren zuvor gibt es einen deutlichen Unterschied des natürlichen Saldos zwischen der deutschen und nichtdeutschen Bevölkerung. Während der natürliche Saldo für letztgenannte Gruppe im Jahr 2020 deutlich im Plus liegt (+845), liegt er für die deutsche Bevölkerung im Minus (-891).



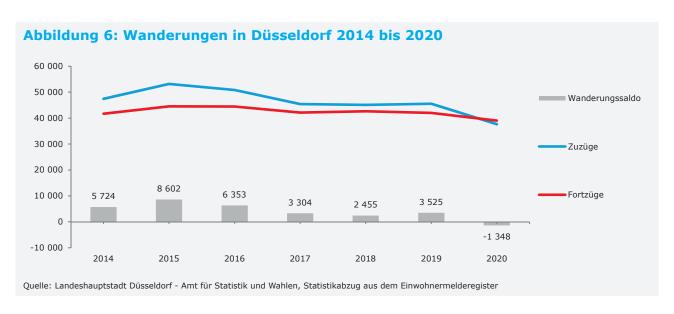
Die Geburtenziffer ist im Vergleich zum Jahr 2014 um 0,1 gesunken und liegt 2020 bei 1,24. Die Geburtenziffer für deutsche Frauen (1,21) liegt deutlich niedriger als für nichtdeutsche Frauen (1,40) – für beide ist im Vergleich zum Referenzjahr 2014 ein Rückgang zu erkennen.

Die Verteilung der Düsseldorfer Einwohner*innen nach Familienstand ist im Betrachtungszeitraum Veränderungen unterworfen. So steigt die Anzahl der Ledigen ausgehend vom Jahr 2014 bis zum Jahr 2020 um 15.088 Personen auf 204.687 ledige Personen an. Der Anteil der Ledigen ist im Betrachtungszeitraum um 1,7 Prozentpunkte auf 37,7 Prozent angestiegen. Auch die Zahl der verheirateten Personen nimmt zu und liegt 2020 bei 245.503 Personen (+1.748 Personen). Auffällig ist, dass die Zahl der verheirateten Personen im Vergleich zum Vorjahr zum ersten Mal im Betrachtungszeitraum gesunken ist (- 3.041). Auch diese Entwicklung könnte sich durch die Einschränkungen in Folge der Pandemie erklären lassen. Ihr Anteil an der Gesamtbevölkerung sinkt um 1,1 Prozentpunkte und liegt Ende des Jahres bei 45,2 Prozent. Die Zahl der verwitweten Personen sinkt um 1.713 und liegt bei 35.774 Personen (6,6 %; -0,5 %-Punkte). Die Zahl der Personen mit einer eingetragenen Lebenspartnerschaft sinkt ebenfalls und liegt 2020 bei 1.372 (-483 Personen). Bei der Interpretation dieser Werte ist zu berücksichtigen, dass am 30.06.2017 das Gesetz zur Einführung des Rechts auf Eheschließung für Personen gleichen Geschlechts beschlossen wurde. Seit dem 01.10.2017 können daher keine neuen Lebenspartnerschaften mehr begründet werden. Bestehende Lebenspartnerschaften können auf Antrag in eine Ehe umgewandelt werden. Ein Rückgang der eingetragenen Lebenspartnerschaften ist daher in erster Linie auf geänderte gesetzliche Regelungen zurückzuführen.

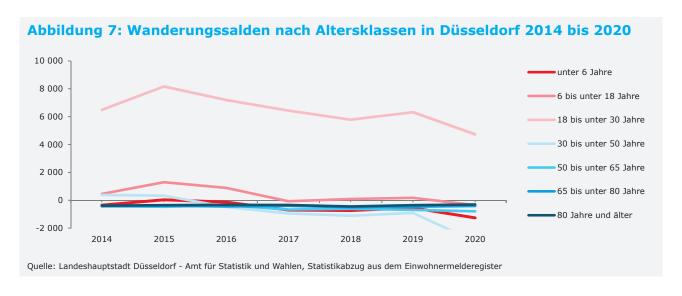
Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Wanderungen nach Altersklassen									
Zuzüge insgesamt	47 437	53 161	50 820	45 421	45 082	45 544	37 676	-9 761	•
davon deutsch	23 057	23 074	22 219	22 129	21 998	21 744	20 584	-2 473	•
davon nichtdeutsch	24 380	30 087	28 601	23 292	23 084	23 800	17 092	-7 288	•
davon unter 6 Jahre	2 470	3 238	3 270	2 357	2 356	2 426	1 650	-820	•
davon 6 bis unter 18 Jahre	3 329	4 180	4 058	2 557	2 618	2 671	2 031	-1298	•
davon 18 bis unter 30 Jahre	19 700	23 221	22 282	20 761	20 181	20 382	17 247	-2453	•
davon 30 bis unter 50 Jahre	17 248	18 000	16 689	15 475	15 649	15 764	12 899	-4 349	•
davon 50 bis unter 65 Jahre	3 418	3 346	3 351	3 086	3 170	3 142	2 712	-706	•
davon 65 bis unter 80 Jahre	978	888	838	860	778	808	735	-243	Ψ
davon 80 Jahre und älter	294	288	332	325	330	351	402	+108	↑
ortzüge insgesamt	41 713	44 559	44 467	42 117	42 627	42 019	39 024	-2 689	•
davon deutsch	24 417	24 349	23 687	23 353	24 134	23 414	22 742	-1 675	•
davon nichtdeutsch	17 296	20 210	20 780	18 764	18 493	18 605	16 282	-1 014	•
davon unter 6 Jahre	2 827	3 200	3 400	3 059	3 098	2 977	2 909	+82	•
davon 6 bis unter 18 Jahre	2 879	2 890	3 172	2 625	2 530	2 494	2 380	-499	V
davon 18 bis unter 30 Jahre	13 214	15 059	15 091	14 324	14 405	14 063	12 518	-696	•
davon 30 bis unter 50 Jahre	16 862	17 677	17 165	16 419	16 763	16 681	15 859	-1 003	•
davon 50 bis unter 65 Jahre	3 839	3 817	3 701	3 757	3 778	3 835	3 506	-333	•
davon 65 bis unter 80 Jahre	1 415	1 275	1 279	1 264	1 278	1 264	1 147	-268	•
davon 80 Jahre und älter	677	641	659	669	775	705	705	+28	•
anderungssaldo insgesamt	+ 5 724	+ 8 602	+ 6 353	+ 3 304	+ 2 455	+ 3 525	- 1 348	-7 072	•
davon deutsch	- 1 360	- 1 275	- 1 468	- 1 224	- 2 136	- 1 670	- 2 158	-798	V
davon nichtdeutsch	+ 7 084	+ 9 877	+ 7 821	+ 4 528	+ 4 591	+ 5 195	+ 810	-6 274	•
davon unter 6 Jahre	- 357	+ 38	- 130	- 702	- 742	- 551	- 1 259	-902	•
davon 6 bis unter 18 Jahre	+ 450	+ 1 290	+ 886	- 68	+ 88	+ 177	- 349	-799	•
davon 18 bis unter 30 Jahre	+ 6 486	+ 8 162	+ 7 191	+ 6 437	+ 5 776	+ 6 319	+ 4 729	-1 757	•
davon 30 bis unter 50 Jahre	+ 386	+ 323	- 476	- 944	- 1 114	- 917	- 2 960	-3 346	V
davon 50 bis unter 65 Jahre	- 421	- 471	- 350	- 671	- 608	- 693	- 794	-373	V
davon 65 bis unter 80 Jahre	- 437	- 387	- 441	- 404	- 500	- 456	- 412	+25	•
davon 80 Jahre und älter	- 383	- 353	- 327	- 344	- 445	- 354	- 303	+80	•
/anderungsraten ¹⁾									
uzüge je 1 000 Einwohner*innen	79,0	85,2	80,3	71,3	70,4	70,7	58,4	-20,6	•
ortzüge je 1 000 Einwohner*innen	69,5	71,4	70,3	66,1	66,5	65,2	60,5	-9,0	•
/anderungssaldo je 1 000 inwohner*innen	+ 9,5	+ 13,8	+ 10,0	+ 5,2	+ 3,8	+ 5,5	- 2,1	-11,6	V
elle: Landeshauptstadt Düsseldorf – /	hat für Static	tile und Mah	lan Ctatistile	abaug aug d	laas Eissaala		intox		

Die konstant hohe Zahl der Zuzüge nach Düsseldorf hat in den letzten Jahren das kontinuierliche Bevölkerungswachstum der Stadt erklärt. Im durch die Corona-Pandemie geprägten Jahr 2020 hat sich diese Entwicklung verändert.

Mit insgesamt 37.676 Zuzügen sinken die Zuzüge im Vergleich zu den letzten Jahren erheblich. Im Vergleich zu 2014 bedeutet dies einen Rückgang um 9.761 Zuzüge. Zwar liegt auch die Zahl der Fortzüge mit 39.024 unter dem Niveau der Vorjahre. Der Rückgang ist mit -2.689 im Vergleich zum Jahr 2014 geringer als bei den Zuzügen. Beide Entwicklungen führen dazu, dass der Wanderungssaldo zum ersten Mal im Vergleichszeitraum mit -1.348 im negativen Bereich ist; dies sind 7.072 weniger als im Jahr 2014. Der Wanderungssaldo der nichtdeutschen Bevölkerung bleibt hingegen mit +810 im positiven Bereich. Der Wanderungssaldo der Deutschen ist noch deutlicher im Minus als in den Vorjahren (-2.158).



Im Vergleich der Altersklassen sticht die Alterskohorte der 18- bis unter 30-Jährigen besonders hervor. Während nahezu alle übrigen Altersklassen einen negativen Wanderungssaldo aufweisen, liegt der Saldo der 18- bis unter 30-Jährigen 2020 bei +4.729.



Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Vanderungen nach Herkunft und Zi	el ¹⁾								
uzüge insgesamt	47 437	53 161	50 820	45 421	45 082	45 544	37 676	-9 761	•
avon aus									
Umland (Rhein-Kreis Neuss und Mettmann)	4 791	5 084	4 703	4 754	4 708	4 897	4 729	-62	•
Übriges NRW	16 003	18 500	18 995	15 907	15 764	16 220	13 753	-2 250	•
Übrige BRD	7 647	8 787	8 914	8 034	8 424	7 998	7 526	-121	•
Ausland	17 217	20 123	17 376	15 936	15 262	15 157	10 158	-7 059	•
ortzüge insgesamt	41 713	44 559	44 467	42 117	42 627	42 019	39 024	-2 689	•
avon nach									
Umland (Rhein-Kreis Neuss und Mettmann)	7 348	7 986	7 727	7 604	7 930	8 029	7 793	+445	•
Übriges NRW	10 227	11 430	11 496	11 207	11 560	11 536	11 317	+1 090	•
Übrige BRD	6 962	7 590	7 615	7 412	7 548	7 449	6 997	+35	•
Ausland	7 909	8 016	7 952	8 228	8 251	8 036	6 857	-1 052	•
Vanderungssaldo insgesamt	+ 5 724	+ 8 602	+ 6 353	+ 3 304	+ 2 455	+ 3 525	- 1 348	-7 072	•
lavon									
Wanderungssaldo Umland (Kreise Neuss und Mettmann)	- 2 557	- 2 902	- 3 024	- 2 850	- 3 222	- 3 132	- 3 064	-507	•
Wanderungssaldo übriges NRW	+ 5 776	+ 7 070	+ 7 499	+ 4 700	+ 4 204	+ 4 684	+ 2 436	-3 340	•
Wanderungssaldo übrige BRD	+ 685	+ 1 197	+ 1 299	+ 622	+ 876	+ 549	+ 529	-156	•
Wanderungssaldo Ausland	+ 9 308	+ 12 107	+ 9 424	+ 7 708	+ 7 011	+ 7 121	+ 3 301	-6 007	•
Jmzüge									
nsgesamt	44 404	48 568	48 507	46 297	41 644	42 754	39 684	-4 720	•
Jmzugsrate je 1 000 inwohner*innen ²⁾	74,0	77,9	76,7	72,6	65,0	66,4	61,5	-12,4	•
elle: Landeshauptstadt Düsseldorf – A	Amt für Statist	ik und Wahle	n, Statistikal	ozug aus der	n Einwohneri	melderegiste	r		

Im Jahr 2020 bleibt der Wanderungssaldo mit dem Umland (Rhein-Kreis Neuss sowie der Kreis Mettmann) negativ – die Stadt gewinnt 4.729 Personen und verliert 7.793 Personen an das Umland (-3.064 Personen). Die Entwicklung mit dem Umland weist keine größeren Veränderungen zu den Vorjahren auf. Dies ist bei den anderen Herkunfts- und Zielorten anders. Der Wanderungssaldo mit NRW (ohne Umland) bleibt positiv (+2.436 Personen), reduziert sich im Vergleich zum Vorjahr allerdings um fast die Hälfte. Im gesamten Betrachtungszeitraum nimmt der Saldo ebenfalls ab (-3.340 Personen). Der Wanderungssaldo mit dem übrigen Deutschland (ohne NRW) fällt mit einem Minus von 156 Personen negativ aus. Am deutlichsten sind die Ent-

wicklungen der Corona-Pandemie bei den Zu- und Fortzügen aus dem Ausland erkennbar. Der Saldo mit dem Ausland liegt 2020 bei +3.301 – ein Minus von 6.007 zum Vergleichsjahr 2014.

Die Zahl der Umzüge innerhalb des Stadtgebietes nimmt im Vergleich zum Vorjahr ebenfalls ab und liegt 2020 bei 39.684. Die Umzugsrate je 1.000 Einwohner*innen liegt bei 61,5 – im Vergleich zum Referenzjahr 2014 ein Minus von 12,4. Die Pandemie hat das Wanderungsverhalten anscheinend deutlich reduziert.



Tabelle 7: Haushaltsstruktur in Düsseldorf 2014 bis 2020

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Haushalte									
Insgesamt	347 809	351 650	355 043	356 609	358 154	359 933	×	×	x
Veränderung zum Vorjahr in Prozent	- 0,9	+ 1,1	+ 1,0	+ 0,4	+ 0,4	+ 0,5	x	x	x
Durchschnittliche Haushaltsgröße	1,82	1,83	1,83	1,83	1,84	1,84	x	x	x
Einpersonenhaushalte	187 885	190 522	192 711	192 373	193 351	194 133	x	x	x
Zweipersonenhaushalte	90 505	90 663	91 153	91 645	91 630	91 788	x	x	x
Dreipersonenhaushalte	36 092	36 469	36 477	36 983	37 042	37 225	x	x	x
Vier- und Mehrpersonenhaushalte	33 327	33 996	34 702	35 608	36 131	36 787	x	x	x
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre	57 416	58 290	58 988	60 006	60 549	61 144	x	x	x
darunter Alleinerziehenden Haushalte	13 432	13 333	13 184	13 176	13 149	13 010	x	х	x
Haushalte ohne Kinder	290 770	293 360	296 055	296 603	297 605	298 789	x	x	x
Ehepaare mit Kindern	39 130	39 646	40 350	41 257	41 849	42 431	x	×	x
Ehepaar ohne Kinder	71 795	71 564	71 469	71 281	71 115	70 813	х	х	x
Uneheliche Paare mit Kindern	5 047	5 311	5 454	5 573	5 551	5 703	х	х	x
Uneheliche Paare ohne Kinder	14 285	15 084	15 627	16 470	16 655	17 114	x	x	x
Alleinlebende unter 65 Jahre	142 771	144 319	145 844	145 683	146 265	146 669	x	x	x
Alleinlebende über 65 Jahre	46 140	46 203	46 867	46 690	47 086	47 464	x	x	x
Sonstige	15 779	16 190	16 248	16 479	16 484	16 729	×	×	x
Anteile in Prozent ¹⁾									
Einpersonenhaushalte	54,0	54,2	54,3	53,9	54,0	53,9	x	x	x
Zweipersonenhaushalte	26,0	25,8	25,7	25,7	25,6	25,5	x	x	x
Dreipersonenhaushalte	10,4	10,4	10,3	10,4	10,3	10,3	х	х	x
Vier- und Mehrpersonenhaushalte	9,6	9,7	9,8	10,0	10,1	10,2	x	×	x
Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre	16,5	16,6	16,6	16,8	16,9	17,0	x	x x	x
darunter Alleinerziehenden Haushalte ²⁾	23,4	22,9	22,4	22,0	21,7	21,3	x	x	x
Haushalte ohne Kinder	83,6	83,4	83,4	83,2	83,1	83,0	x	×	x
Ehepaare mit Kindern	11,3	11,3	11,4	11,6	11,7	11,8	x	x x	x
Ehepaar ohne Kinder	20,6	20,4	20,1	20,0	19,9	19,7	X	x	x
Uneheliche Paare mit Kindern	1,5	1,5	1,5	1,6	1,5	1,6	x	x	x
Uneheliche Paare ohne Kinder	4,1	4,3	4,4	4,6	4,7	4,8	х	×	x
Alleinlebende unter 65 Jahre	41,0	41,0	41,1	40,9	40,8	40,7	x	x x	x
Alleinlebende über 65 Jahre	13,3	13,1	13,2	13,1	13,1	13,2	х	x	x
Sonstige	4,5	4,6	4,6	4,6	4,6	4,6	x	x x	x
	1,5	1,0	1,0	1,0	1,0	1,0	^	^	^

Die Anzahl der Haushalte kann für das Jahr 2020 nicht ausgewiesen werden.

¹⁾ An allen Haushalten der Gesamtbevölkerung.

 $^{^{\}scriptscriptstyle 2)}$ $\,$ Bezogen auf die Haushalte mit Kindern unter 18 Jahre.

Indikatas	2014	2015	2016	2017	2010	2010	2020	Verände 2014 /	_	Tuon
Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	absolut	in %	Tren
Bevölkerung mit Hauptwohnsit	z									
Düsseldorf	619 651	628 437	635 704	639 407	642 304	645 923	644 280	+ 26 272	+4,0	Φ.
11 Altstadt	2 221	2 264	2 244	2 358	2 404	2 453	2 429	+ 208	+9,4	1
12 Carlstadt	2 315	2 491	2 588	2 279	2 285	2 281	2 259	- 56	-2,4	•
13 Stadtmitte	14 388	14 680	15 008	14 840	14 954	14 958	14 654	+ 266	+1,8	•
14 Pempelfort	30 814	31 449	31 897	32 626	33 064	33 282	33 137	+ 2 323	+7,5	1
15 Derendorf	20 005	20 232	20 401	20 651	20 610	20 760	20 584	+ 579	+2,9	Α.
16 Golzheim	12 279	12 913	12 702	12 520	12 597	12 861	12 873	+ 594	+4,8	•
21 Flingern Süd	10 227	10 291	10 348	10 319	10 344	10 413	10 284	+ 57	+0,6	•
122 Flingern Nord	22 874	23 349	23 851	24 617	25 111	25 464	25 867	+ 2 993	+13,1	Α.
123 Düsseltal	27 434	27 861	28 141	28 149	28 177	28 077	28 032	+ 598	+2,2	•
31 Friedrichstadt	19 471	19 630	19 984	19 616	19 883	19 712	19 607	+ 136	+0,7	•
32 Unterbilk / 033 Hafen	18 846	19 033	19 182	19 408	19 479	19 484	19 445	+ 599	+3,2	1
34 Hamm	4 188	4 305	4 399	4 444	4 507	4 496	4 518	+ 330	+7,9	·
35 Volmerswerth	2 306	2 353	2 350	2 345	2 391	2 355	2 336	+ 30	+1,3	
36 Bilk	39 708	39 899	40 038	40 552	40 651	41 128	41 150	+ 1 442	+3,6	1
37 Oberbilk	30 288	30 556	30 446	30 391	30 362	30 961	31 179	+ 891	+2,9	
38 Flehe	2 535	2 547	2 687	2 725	2 726	2 730	2 759	+ 224	+8,8	1
141 Oberkassel	18 238	18 495	18 840	18 949	18 928	19 017	19 052	+ 814	+4,5	·
142 Heerdt	10 102	10 315	11 028	11 398	11 685	12 352	12 395	+ 2 293	+22,7	·
143 Lörick	7 338	7 508	7 608	7 625	7 585	7 614	7 513	+ 175	+2,4	
144 Niederkassel	5 904	5 900	5 970	6 047	6 084	6 105	6 079	+ 175	+3,0	1
151 Stockum	5 409	5 671	5 607	5 589	5 592	5 596	5 596	+ 187	+3,5	
152 Lohausen	4 046	4 193	4 188	4 129	4 132	4 121	4 170	+ 124	+3,1	•
153 Kaiserswerth	7 905	8 018	8 112	8 038	8 066	8 017	7 923	+ 18	+0,2	
154 Wittlaer	7 885	7 983	8 009	8 106	8 175	8 261	8 117	+ 232	+2,9	↑
155 Angermund	6 240	6 494	6 580	6 621	6 626	6 745	6 746	+ 506	+8,1	↑
156 Kalkum	1 926	1 959	1 983	1 973	1 993	1 955	1 982	+ 56	+2,9	•
061 Lichtenbroich	5 500	5 539	6 031	6 204	6 127	6 218	6 104	+ 604	+11,0	↑
062 Unterrath	21 280	21 625	21 746	21 711	22 012	21 995	22 002	+ 722	+3,4	
163 Rath	19 923	20 206	20 231	20 205	20 330	20 412	20 483	+ 560	+2,8	1
164 Mörsenbroich	15 423	16 351	17 407	18 002	18 126	18 123	18 021	+ 2 598	+16,8	T ↑
71 Gerresheim	29 233	29 544	29 585	29 761	29 589	29 874	29 641	+ 408	+1,4	T.
772 Grafenberg	5 749	5 749	5 832	5 898	5 825	5 844	5 845	+ 96	+1,7	
173 Ludenberg	7 705	7 962	8 079	8 240	8 234	8 081	7 907	+ 202	+2,6	
174 Hubbelrath	1 571	1 535	1 722	1 645	1 612	1 605				
175 Knittkuhl	2 055	2 048	2 078	2 091	2 097	2 062	1 632 2 047	+ 61 - 8	+3,9 -0,4	
181 Lierenfeld	10 525	10 545	10 562	10 809	11 034	11 249	11 108	+ 583	+5,5	↑
182 Eller	31 307	31 407	31 516	31 732	31 701	31 547	31 153	- 154	-0,5	T
183 Vennhausen	10 509	10 436	10 514	10 535	10 598	10 722	10 705	+ 196	+1,9	•
184 Unterbach	7 465	7 552	7 641	7 636	7 736	7 829	7 802	+ 337	+4,5	↑ ↑
191 Wersten	26 924	27 116	27 232	27 366	27 311	27 325	27 151	+ 227	+0,8	T
192 Himmelgeist										•
193 Holthausen	2 019	2 032 12 540	2 034 13 041	2 058 12 899	2 065	2 063 12 890	2 067	+ 48 + 218	+2,4 +1.7	↑
194 Reisholz	12 557				12 844		12 775 3 753	+ 218	+1,7	•
	3 738	3 836	3 737	3 777	3 721	3 773	3 753	+ 15	+0,4	•
195 Benrath	16 118	16 644	16 735	16 833	16 751	16 583	17 178	+ 1 060	+6,6	•
96 Urdenbach	10 609	10 657	10 682	10 685	10 633	10 656	10 559	- 50	-0,5	•
97 Itter	2 304	2 345	2 357	2 376	2 395	2 400	2 411	+ 107	+4,6	1
198 Hassels	17 536	17 398	17 668	17 517	18 161	18 586	18 465	+ 929	+5,3	1
.01 Garath .02 Hellerhof	18 729 5 980	19 068 5 913	19 042 6 041	19 143 5 969	19 109 5 882	19 046 5 842	19 048 5 737	+ 319 - 243	+1,7 -4,1	•

Karte 1: Bevölkerungsentwicklung in Düsseldorf auf Stadtteilebene 2014 bis 2020 in Prozent

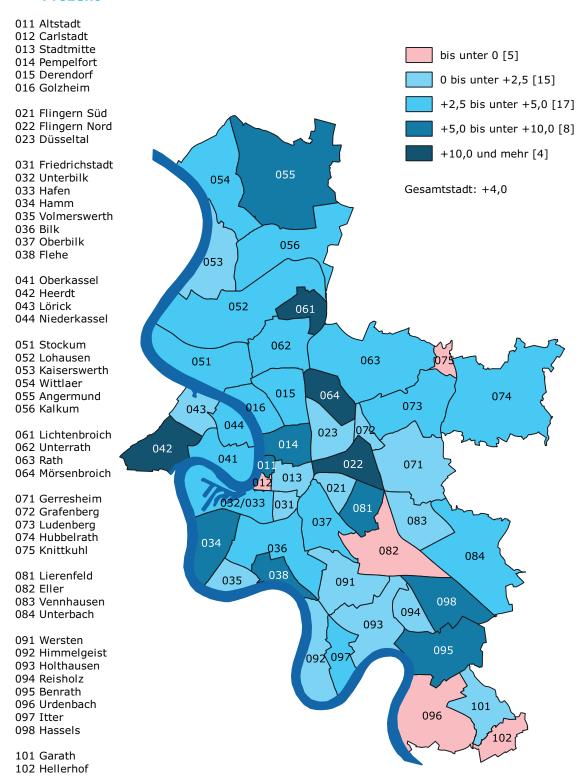


Tabelle 9: Jugendquotient in Düsseldorf 2014 bis 2020 nach Stadtteilen

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung ¹⁾ 2014 / 2020	Trend
Jugendquotient								2011/2020	
Düsseldorf	23,0	23,3	23,7	23,8	23,9	24,1	24,1	+1,1	1
011 Altstadt	9,9	10,9	10,4	10,2	11,2	11,4	11,4	+1,5	•
012 Carlstadt	16,3	20,0	20,5	16,9	16,0	15,7	14,8	-1,5	
013 Stadtmitte	12,7	13,5	14,2	13,7	13,5	14,2	14,5	+1,8	
014 Pempelfort	15,4	15,8	15,9	16,2	16,6	17,0	17,1	+1,7	1
015 Derendorf	16,5	16,5	16,9	17,4	17,3	17,3	16,8		
016 Golzheim	20,2	22,1	22,2	21,7	21,8	22,1	22,1	+1,9	
021 Flingern Süd	21,6	20,8	20,3	20,9	20,6	19,9	19,6	-2,0	Ψ.
022 Flingern Nord	20,0	20,5	20,4	20,3	20,9	21,4	21,7	+1,7	*
023 Düsseltal	21,9	22,5	23,0	23,0	23,2	23,2	23,3	+1,4	1
031 Friedrichstadt	14,4	14,7	15,3		14,2		14,0	-0,4	•
032 Unterbilk / 033 Hafen	14,4	15,0		14,1		14,1		•	
034 Hamm	21,0	22,3	15,1 22,8	15,3 22,2	15,5 22,6	15,3 23,6	15,2 24,2		
035 Volmerswerth									↑
	19,5	20,0	19,1	17,7	17,3	17,0	17,7		
036 Bilk	16,5	16,7	16,7	17,1	17,3	17,4	17,4	+0,9	↑
037 Oberbilk	20,6	20,5	20,8	20,9	20,8	20,7	20,7		1
038 Flehe	17,9	18,4	21,0	20,3	19,8	20,4	21,0	+3,1	•
041 Oberkassel	23,5	23,4	24,0	24,4	25,1	25,3	25,0	+1,5	1
042 Heerdt	24,2	24,7	26,2	26,6	26,7	27,4	28,7	+4,5	1
043 Lörick	27,9	27,5	27,9	27,3	25,8	26,2	25,3	-2,6	Ψ
044 Niederkassel	33,1	33,0	33,1	34,1	34,2	34,5	34,0	+0,9	1
051 Stockum	28,6	30,3	28,9	28,8	27,2	26,4	26,2		Ψ.
052 Lohausen	30,5	29,2	28,9	28,6	28,1	27,4	28,0	-2,5	•
)53 Kaiserswerth	31,9	31,7	32,5	32,7	32,2	32,2	31,2	-0,7	•
054 Wittlaer	44,2	45,5	44,6	43,3	41,8	41,0	39,8	-4,4	•
055 Angermund	32,1	33,8	33,5	33,3	33,5	34,5	36,0	+3,9	•
)56 Kalkum	34,6	36,2	35,0	35,5	34,3	35,5	36,1	+1,5	•
061 Lichtenbroich	33,1	35,1	36,0	36,6	36,3	35,9	35,2	+2,1	•
062 Unterrath	22,9	23,9	24,0	23,8	24,2	24,1	24,0	+1,1	•
063 Rath	29,0	28,9	29,2	29,6	30,2	30,3	30,4	+1,4	1
064 Mörsenbroich	27,4	28,2	32,0	32,4	32,1	32,1	31,3	+3,9	•
71 Gerresheim	26,6	26,4	26,6	26,8	26,7	26,8	26,9	+0,3	1
72 Grafenberg	21,4	22,3	21,5	22,3	22,1	22,9	23,1	+1,7	1
073 Ludenberg	28,1	28,6	28,9	28,8	29,0	28,9	28,6	+0,5	1
074 Hubbelrath	27,6	26,6	26,4	26,9	26,1	25,8	26,7	-0,9	•
75 Knittkuhl	37,1	37,4	38,8	39,3	39,3	36,8	36,8	-0,3	•
081 Lierenfeld	26,3	26,6	25,7	26,6	26,6	26,9	26,0	-0,3	•
082 Eller	25,6	25,4	25,8	26,1	26,1	26,2	25,9	+0,3	•
083 Vennhausen	25,6	26,2	27,2	27,4	28,0	29,5	30,1	+4,5	1
084 Unterbach	25,1	25,2	25,9	26,1	26,6	28,1	28,2	+3,1	1
91 Wersten	24,8	24,8	24,7	25,0	25,0	24,5	24,7	-0,1	•
92 Himmelgeist	33,0	35,6	36,7	37,6	38,7	37,9	38,0	+5,0	1
93 Holthausen	29,8	30,0	31,4	30,7	30,7	30,2	29,9	+0,1	•
94 Reisholz	26,3	27,5	27,4	27,7	27,3	27,8	27,4	+1,1	•
95 Benrath	24,7	24,8	25,0	25,3	25,7	26,1	26,4	+1,7	1
96 Urdenbach	29,8	30,0	29,9	30,1	30,4	31,1	30,5		1
97 Itter	37,3	36,9	36,8	37,1	37,1	37,4	38,9		
98 Hassels	29,1	27,8	28,3	29,0	31,2	31,9	33,1	+4,0	1
101 Garath	33,8	34,7	35,6	36,6	36,9	37,2	37,5		·
LO2 Hellerhof	23,0	23,6	24,4	24,4	24,9	24,5	25,0	+2,0	· ↑

Jugendquotient: Bevölkerung im Alter von unter 18 Jahren je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten.

Karte 2: Jugendquotient auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2020

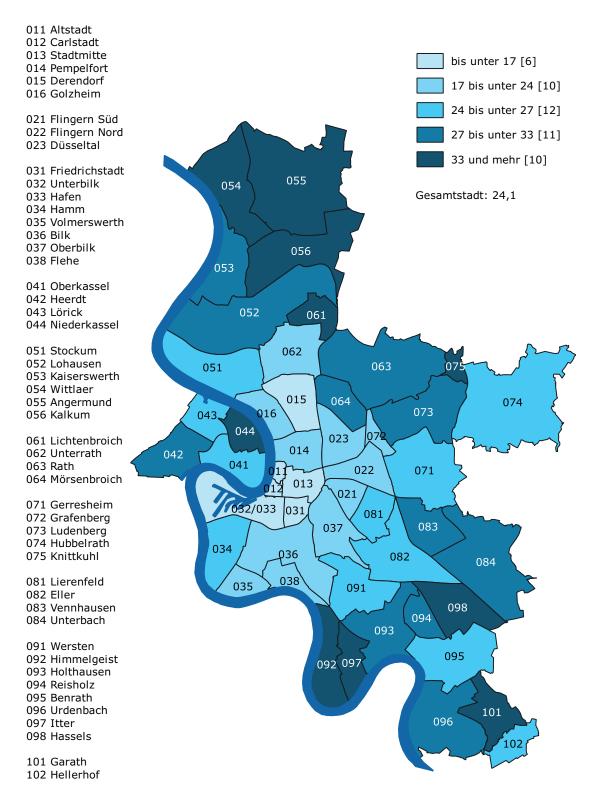


Tabelle 10: Altenquotient in Düsseldorf 2014 bis 2020 nach Stadtteilen

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung ¹⁾ 2014 / 2020	Trend
Altenquotient								2021/2020	
Düsseldorf	29,4	29,1	29,0	28,8	28,6	28,6	28,7	-0,7	Ψ
011 Altstadt	26,8	27,2	26,6	26,8	26,0	24,9	24,4	-2,4	V
012 Carlstadt	34,6	32,7	31,4	34,3	34,5	34,9	34,5		
013 Stadtmitte	18,4	18,4	18,1	18,1	17,7	17,7	18,0		V
014 Pempelfort	23,3	23,1	22,8	21,5	21,3	21,1	21,2		V
015 Derendorf	25,5	25,0	25,0	24,9	24,8	24,6	24,5		.
016 Golzheim	29,1	27,9	28,6	29,8	29,9	29,6	30,1		
021 Flingern Süd	19,9	19,9	20,1	20,4	20,2	20,2	20,4		1
022 Flingern Nord	24,2	23,6	23,1	22,7	22,1	21,9	21,7		→
023 Düsseltal	30,1	29,6	29,4	29,3	29,2	29,2	29,1		V
031 Friedrichstadt	16,4	16,4	16,3	16,1	15,8	16,0	16,3		•
									• •
032 Unterbilk / 033 Hafen	22,0	21,9	21,8	21,5	21,1	21,0	20,9		
034 Hamm	20,4	20,2	20,4	20,7	20,1	20,8	21,2		•
035 Volmerswerth	29,7	30,3	31,2	31,3	32,3	32,4	32,2		↑
036 Bilk	23,9	24,1	24,2	24,0	23,5	23,1	23,1		
037 Oberbilk	20,4	20,2	20,5	20,5	20,5	20,0	19,5		•
038 Flehe	31,6	30,7	31,3	30,2	30,9	31,8	32,5		•
041 Oberkassel	34,1	33,8	33,9	33,3	33,4	33,7	34,1		•
042 Heerdt	30,0	29,2	28,3	27,9	27,7	26,9	27,6		.
043 Lörick	49,3	47,9	46,8	45,7	44,9	45,0	45,0		V
044 Niederkassel	39,1	38,7	38,6	37,6	37,2	37,2	37,5		V
051 Stockum	53,7	50,0	50,1	49,0	48,1	46,9	46,3	-7,4	•
052 Lohausen	30,0	28,4	27,8	28,4	27,8	27,9	28,1	-1,9	•
053 Kaiserswerth	42,4	41,3	41,6	42,5	42,3	43,0	43,3	+0,9	•
054 Wittlaer	29,4	29,6	29,6	30,0	29,7	30,0	30,6	+1,2	1
055 Angermund	42,2	40,7	40,2	40,6	40,4	40,5	41,3	-0,9	•
056 Kalkum	48,3	47,9	46,4	46,4	44,7	47,4	47,4	-0,9	•
061 Lichtenbroich	28,1	29,7	27,2	27,2	28,6	28,8	30,1	+2,0	•
062 Unterrath	36,8	36,3	35,7	35,3	35,0	35,2	35,0	-1,8	V
063 Rath	30,2	29,5	29,5	29,7	29,5	28,7	28,8	-1,4	•
064 Mörsenbroich	32,4	30,5	28,8	27,7	27,5	27,4	27,6	-4,8	4
071 Gerresheim	35,3	35,0	35,5	35,6	35,9	36,9	37,9	+2,6	^
072 Grafenberg	35,2	35,3	34,5	34,5	34,8	34,7	35,3	+0,1	•
073 Ludenberg	35,3	34,9	35,0	36,7	37,0	34,9	35,4	+0,1	•
074 Hubbelrath	40,0	40,8	35,8	38,0	37,8	38,1	39,5	-0,5	•
075 Knittkuhl	37,0	38,0	37,5	36,2	34,2	33,9	34,2	-2,8	V
081 Lierenfeld	28,2	28,1	28,1	27,5	27,1	26,9	27,1	-1,1	V
082 Eller	32,0	31,8	31,8	31,8	31,8	31,8	32,0	+0,0	•
083 Vennhausen	40,9	41,1	40,8	40,5	40,2	40,4	41,6		•
084 Unterbach	40,9	40,5	40,7	41,6	41,4	41,1	41,9		•
091 Wersten	31,0	31,0	30,7	30,7	30,8	30,9	31,4		•
092 Himmelgeist	24,1	25,4	25,7	24,9	26,8	26,7	26,0		
093 Holthausen	28,2	28,2	27,2	27,1	27,3	27,1	26,8		4
094 Reisholz	25,5	25,6	25,9	25,5	24,7	24,0	24,1		V
095 Benrath	34,7	33,2	33,6	33,2	33,1	33,6	32,3		
096 Urdenbach	45,3	44,8	45,0	45,0	45,7	46,2	46,2		↑
097 Itter	39,2	38,1	38,3	37,6			38,9		T
					38,5	38,7			•
101 Carath	32,0	32,5	32,4	33,2	32,3	32,0	33,1		, I.
101 Garath	38,7	37,5	37,5	36,6	35,9	35,9	36,1		
102 Hellerhof	27,1	29,4	30,2	32,5	35,6	37,0	40,8	+13,7	1

Altenquotient: Bevölkerung im Alter ab 65 Jahre je 100 Personen der Bevölkerung im Alter von 18 bis unter 65 Jahre.

 $Quelle: Landeshauptstadt \ D\"{u}sseldorf - Amt \ f\"{u}r \ Statistik \ und \ Wahlen, \ Statistik abzug \ aus \ dem \ Einwohnermelderegister$

¹⁾ Veränderung in Prozentpunkten

Karte 3: Altenquotient auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2020

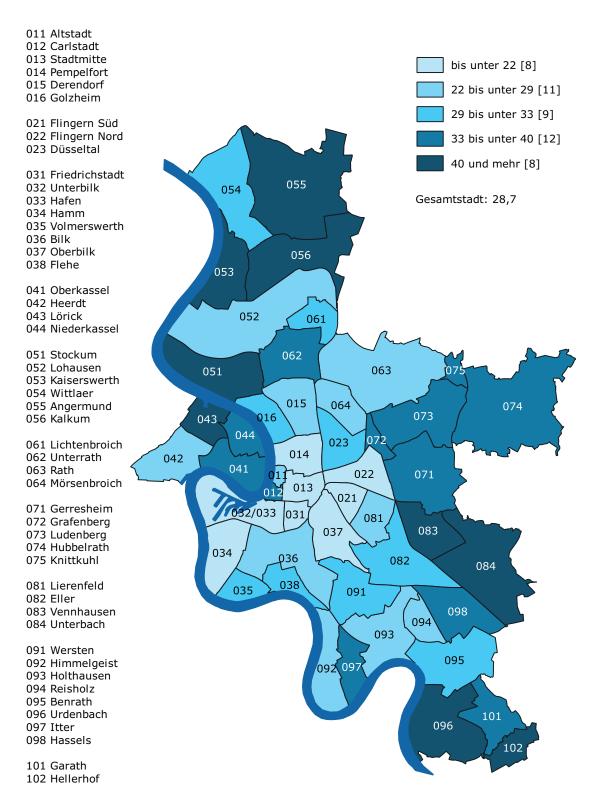


Tabelle 11: Anteil Ausländer*innen in Düsseldorf 2014 bis 2020 nach Stadtteilen

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung ¹⁾ 2014 / 2020	Trend
Anteil Ausländer*innen in Pro	zent							2011/2020	
Düsseldorf	20,4	21,5	22,3	22,7	23,1	23,6	23,6	+3,2	1
011 Altstadt	35,9	36,0	36,9	37,7	37,9	39,5	38,5	+2,6	1
012 Carlstadt	18,8	24,8	27,3	18,2	18,5	18,9	19,5	+0,7	•
013 Stadtmitte	40,5	41,5	43,1	43,5	44,0	44,7	44,2	+3,7	1
014 Pempelfort	20,9	21,8	22,3	22,9	23,2	23,6	23,4	+2,5	1
015 Derendorf	22,4	23,0	23,5	24,0	24,4	24,6	25,1	+2,7	1
016 Golzheim	18,1	22,2	21,3	20,4	20,0	20,0	20,0	+1,9	•
021 Flingern Süd	36,6	37,1	37,4	36,9	36,8	36,9	36,9	+0,3	•
022 Flingern Nord	21,1	22,0	22,7	23,1	24,1	24,4	24,2	+3,1	1
023 Düsseltal	19,9	20,8	21,7	21,3	21,5	21,9	21,9	+2,0	1
031 Friedrichstadt	32,2	32,9	34,4	33,4	34,3	35,0	34,3	+2,1	1
032 Unterbilk / 033 Hafen	19,4	19,9	20,6	21,7	21,8	21,8	22,2	+2,8	^
034 Hamm	9,6	9,9	9,7	10,7	10,9	10,5	10,6	+1,0	1
035 Volmerswerth	10,9	11,9	12,2	12,6	12,8	12,8	12,8	+1,9	1
036 Bilk	20,2	20,5	20,9	21,5	21,9	22,4	22,5	+2,3	1
037 Oberbilk	33,5	34,5	34,7	35,4	35,7	36,2	36,6	+3,1	1
038 Flehe	9,7	9,8	9,6	9,7	10,1	10,5	10,9	+1,2	1
041 Oberkassel	16,5	16,6	17,6	18,1	17,4	17,6	17,7	+1,2	•
042 Heerdt	26,6	27,2	28,4	29,7	30,6	31,7	31,2	+4,6	1
043 Lörick	23,3	24,9	26,6	27,3	27,4	27,8	27,3	+4,0	1
044 Niederkassel	24,9	24,7	24,9	25,2	25,1	25,4	25,0	+0,1	•
051 Stockum	11,9	16,3	15,2	15,5	16,5	16,3	16,6	+4,7	•
052 Lohausen	15,5	20,0	20,7	19,7	19,9	19,2	20,0	+4,5	•
053 Kaiserswerth	16,4	18,4	19,2	19,0	19,6	19,6	19,0	+2,6	•
054 Wittlaer	17,4	18,9	18,5	19,0	19,0	19,4	18,6	+1,2	•
055 Angermund	8,2	11,1	11,3	11,9	12,1	12,2	12,0	+3,8	1
056 Kalkum	8,8	10,6	11,2	10,9	10,8	10,6	10,9	+2,1	•
061 Lichtenbroich	17,4	18,8	25,8	28,9	28,3	29,4	28,9	+11,5	1
062 Unterrath	14,2	15,6	16,3	16,5	17,1	17,5	17,8	+3,6	1
063 Rath	26,9	28,1	28,6	29,3	29,8	30,2	30,5	+3,6	1
064 Mörsenbroich	20,2	22,1	24,4	25,6	25,6	25,6	25,1	+4,9	1
071 Gerresheim	13,7	14,8	15,3	15,5	15,7	15,9	15,7	+2,0	^
072 Grafenberg	15,1	15,9	17,0	17,6	17,4	18,0	18,0	+2,9	1
073 Ludenberg	11,2	13,7	14,5	14,1	13,9	14,6	13,4	+2,2	•
074 Hubbelrath	8,3	8,1	12,1	8,9	8,2	8,0	8,1	-0,2	•
075 Knittkuhl	7,3	7,8	8,3	8,7	9,4	9,7	10,2	+2,9	1
081 Lierenfeld	30,1	30,9	30,9	31,9	33,3	33,9	34,4	+4,3	1
082 Eller	20,9	21,7	22,4	23,0	23,5	24,0	24,1	+3,2	1
083 Vennhausen	9,9	10,2	11,0	11,9	12,6	13,5	13,7	+3,8	^
084 Unterbach	7,9	8,6	9,0	9,3	9,6	9,8	10,0	+2,1	1
091 Wersten	17,8	18,6	18,7	19,7	19,9	20,2	20,4	+2,6	^
92 Himmelgeist	4,9	5,2	5,2	5,7	6,1	6,3	6,2	+1,3	^
93 Holthausen	24,6	25,1	28,6	27,9	28,2	28,7	28,8	+4,2	1
94 Reisholz	28,9	30,4	31,0	32,9	33,6	35,0	35,4	+6,5	1
95 Benrath	12,8	15,4	15,7	17,0	16,9	16,5	16,7	+3,9	1
96 Urdenbach	7,7	7,9	8,3	8,6	8,7	9,2	9,2	+1,5	1
097 Itter	6,1	6,6	6,4	6,3	6,5	7,1	7,4	+1,3	1
098 Hassels	26,3	27,4	29,6	29,1	31,5	33,3	33,1	+6,8	^
101 Garath	14,5	17,2	18,3	19,9	20,7	22,2	23,3	+8,8	1
102 Hellerhof	7,3	7,1	9,7	9,1	9,2	9,6	9,1	+1,8	•

Veränderung in Prozentpunkten

Karte 4: Anteil Ausländer*innen auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2020 in Prozent

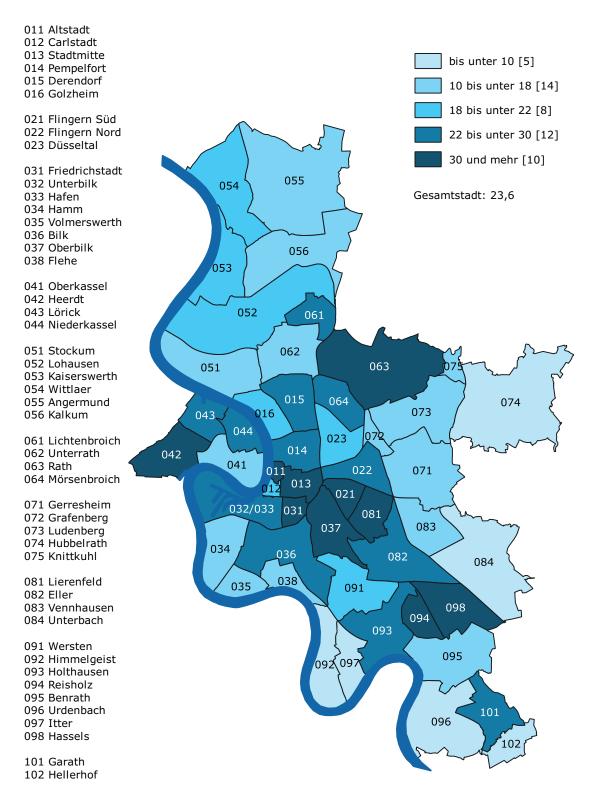
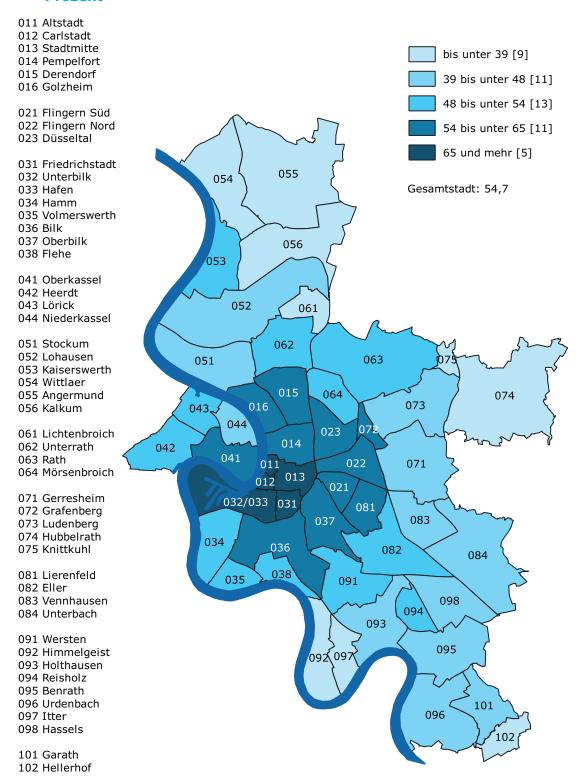


Tabelle 12: Anteil an Einpersonenhaushalten in Düsseldorf 2014 bis 2020 nach Stadtteilen

Indikator	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Veränderung 2014 / 2020	Trend
Einpersonenhaushalte in Prozen	it								
Düsseldorf	54,0	54,2	54,3	53,9	54,0	53,9	x	x	x
011 Altstadt	76,0	74,8	75,1	74,5	73,5	72,5	x	x	×
012 Carlstadt	66,3	66,2	67,0	66,3	65,5	66,0	x	×	×
013 Stadtmitte	69,6	69,9	69,4	69,3	69,8	69,5	x	×	×
014 Pempelfort	64,8	64,8	64,4	63,6	63,4	63,4	x	×	×
015 Derendorf	63,5	63,7	63,4	63,4	63,6	63,6	×	×	×
016 Golzheim	54,5	54,3	54,7	54,4	53,6	53,0	×	×	X
021 Flingern Süd	63,4	64,2	62,9	63,0	63,2	62,9	x	×	×
022 Flingern Nord	61,1	61,1	60,8	59,8	59,3	58,9	x	×	×
023 Düsseltal	57,5	56,9	56,7	56,5	56,6	57,1	×	×	X
031 Friedrichstadt	69,8	69,9	70,0	69,5	69,3	69,3	x	x	×
032 Unterbilk / 033 Hafen	66,7	66,4	67,0	66,4	66,2	66,1	x	x	X
034 Hamm	49,1	48,8	49,2	48,7	49,1	48,5	x	x	X
035 Volmerswerth	50,3	49,5	48,0	49,9	50,5	51,2	x	x	X
036 Bilk	60,2	60,6	60,6	60,0	60,1	60,0	×	×	X
037 Oberbilk	61,9	62,5	62,9	62,9	62,8	62,6	×	×	×
038 Flehe	53,1	52,8	52,8	51,7	52,3	52,7	×	×	×
041 Oberkassel	55,8	55,3	54,9	54,5	54,4	53,8	×	×	×
042 Heerdt	51,7	52,2	51,1	49,8	50,2	49,4	×	×	×
043 Lörick	49,5	49,1	50,5	50,1	49,9	50,5	×	×	×
044 Niederkassel	47,8	47,2	47,2	46,1	46,9	46,3	×	X	×
051 Stockum									
	46,9	47,0	47,3	46,9	48,1	47,7	X	X	X
052 Lohausen	41,0	42,4	42,7	43,6	43,6	43,8	X	X	X
053 Kaiserswerth	47,3	48,3	48,3	47,6	48,7	48,5	X	X	X
054 Wittlaer	35,3	36,1	35,9	35,8	34,7	34,1	X	X	X
055 Angermund	36,1	35,4	35,3	36,0	36,9	36,1	X	X	X
056 Kalkum	36,4	36,7	37,1	37,2	37,0	35,2	X	×	X
061 Lichtenbroich	34,3	34,0	33,8	34,7	35,0	34,1	X	X	X
062 Unterrath	48,6	48,7	49,2	49,2	49,0	49,2	X	Х	X
063 Rath	47,6	47,8	48,7	48,7	48,7	48,4	X	Х	X
064 Mörsenbroich	48,8	48,3	47,8	46,8	46,7	47,1	X	X	X
071 Gerresheim	46,6	46,9	47,2	46,9	47,0	47,0	Х	X	X
072 Grafenberg	54,5	55,0	54,9	54,6	54,5	55,5	Х	X	X
073 Ludenberg	43,3	43,7	44,0	43,1	43,3	43,6	Х	x	X
074 Hubbelrath	34,5	35,2	33,3	33,6	34,6	34,2	X	x	X
075 Knittkuhl	33,4	33,3	32,9	32,2	32,2	33,6	X	x	X
081 Lierenfeld	54,2	54,1	53,9	53,7	54,2	53,6	X	×	X
082 Eller	47,9	48,2	48,8	49,1	49,2	49,5	X	x	×
083 Vennhausen	39,1	39,6	39,8	39,4	39,4	39,3	X	×	X
084 Unterbach	43,8	44,5	43,9	43,6	43,4	43,6	X	x	X
091 Wersten	49,5	49,9	50,2	50,3	50,7	50,4	X	x	X
092 Himmelgeist	38,4	38,3	38,5	37,1	37,2	36,9	x	x	X
093 Holthausen	47,2	47,0	46,8	46,2	46,5	46,9	×	×	X
094 Reisholz	49,4	48,4	49,2	49,2	49,6	50,4	×	×	X
095 Benrath	47,4	47,8	48,1	48,0	48,1	48,7	×	×	X
096 Urdenbach	40,0	40,0	40,2	40,2	40,5	40,8	x	×	X
097 Itter	34,8	35,5	36,3	34,9	35,6	36,1	×	x	X
098 Hassels	44,1	44,9	45,8	45,0	44,0	44,1	×	x	x
101 Garath	40,2	40,3	41,1	40,5	40,7	40,6	x	×	x
102 Hellerhof	25,9	26,2	27,5	27,2	27,3	27,9	x	x	×

Karte 5: Anteil an Einpersonenhaushalte auf Stadtteilebene in Düsseldorf 2020 in Prozent



Kontakt

Landeshauptstadt Düsseldorf Amt für Statistik und Wahlen Brinckmannstraße 5 40200 Düsseldorf

Telefon: 0211 89-92126

E-Mail: statistik@duesseldorf.de

Autor

Dr. Fabian Kreutzer

Datenaufbereitung

Andrea Kerl

Gestaltung

Frank Liebig





Herausgegeben von der

Landeshauptstadt Düsseldorf Der Oberbürgermeister Amt für Statistik und Wahlen Brinckmannstraße 5, 40225 Düsseldorf

Verantwortlich Manfred Golschinski

11/20

www.duesseldorf.de